

ZUM TITELBILD

Das als «Codex Liechtenstein» bezeichnete Werk – ein Unikat aus den Sammlungen des Fürstenhauses, entstanden in der Zeit von 1770 bis 1805 – trägt den Titel (auf unserer Titelseite abgeändert) «Liber regni vegetabilis» (Buch des Pflanzenreiches) und umfasst 14 Folianten mit mehr als 3000 handgezeichneten und aquarellierten Pflanzendarstellungen. Jeder der 14 Bände enthält ein Titelblatt, dem häufig die Ansicht eines Gartens, Gebäudes oder einer Landschaft vorangestellt ist. Der Blumenkranz des umstehenden Titelblattes von Band I ist ein Aquarell der Brüder Bauer um 1776.

Anerkennung und Dank

Dieser Blumenkranz ist eine Anerkennung und ein Dank an jene Persönlichkeiten, welche diese Souveränität vor 200 Jahren bewirkten. Er ist auch ein Dank an alle, welche sich in vorbildlicher Weise für unsere Souveränität und für unsere liebenswerte Heimat, das Fürstentum Liechtenstein, eingesetzt haben und es glücklicherweise immer noch tun, denn im Kleinstaat wiegt die Verantwortung der Einzelnen schwer.

Mit Zuversicht in die Zukunft blicken

Diese unvergleichliche geschichtliche Entwicklung gibt Liechtenstein dieses Jahr Anlass zu grosser Dankbarkeit. Wir möchten alle Einwohner und Einwohnerinnen Liechtensteins hiermit zu einer aktiven Teilnahme im Jubiläumsjahr aufrufen. Gemeinsam – so meint Regierungschef Otmar Hasler – können wir das Festjahr zum Anlass der 200-jährigen Souveränität unseres Landes zu einem unvergleichlichen Ereignis machen, so dass wir allen Grund haben, mit Zuversicht in die Zukunft zu blicken.

Das Vaterland

Achte jedes Mannes Vaterland,
aber das deinige liebe!

G. Keller

Fähnlein der sieben Aufrechten

Die Herausgabe der «EINTRACHT» hat verdankenswerterweise mitfinanziert:

Ein anonymer Spender

Im folgenden Text wird frei das Wort EINHEIT durch EINTRACHT ersetzt. Ein paar Gedanken des chinesischen Philosophen LAO TSE (ca. 600 v. Chr.):

Vor langer Zeit erlangten viele Wesen die EINHEIT (=EINTRACHT):

Dank der EINTRACHT
ist der Himmel klar;
dank der EINTRACHT
ist die Erde fest;
dank der EINTRACHT
sind die Götter mächtig;
dank der EINTRACHT
ist das Tal fruchtbar;
dank der EINTRACHT
sind Könige und Fürsten
das Vorbild der Welt.

Das alles geschieht durch die
Tugend der EINTRACHT.
Ohne das, was die Erde festmacht,
würde sie untergehen.
Ohne das, was die zehntausend
Dinge lebendig macht, würden
sie zugrunde gehen.
Ohne das, was Könige und Fürsten
zum Vorbild der Welt macht,
würden sie stürzen.

Johann Oehry

IMPRESSUM

Herausgeberin:
Liechtensteinische
Trachtenvereinigung
FL-9490 Vaduz

Redaktionsadresse:
Redaktion Eintracht
Heiligkreuz 19
FL-9490 Vaduz

Redaktion:
Adulf Peter Goop,
Vaduz (A.P.G.)
Tel. +423 - 232 34 39;
Adolf Marxer,
Mauren (A.M.);
Johann Oehry,
Triesen (J.O.);
Josef Eberle,
Triesenberg (J.E.);
Daniela Latenser,
Balzers (D.L.);
Johannes Kaiser,
Mauren (J.K.)

Grafik: A.P.G.
Satz, Lithos und Druck:
Lorenz Hilty,
Buch- und Offset-
druckerei, Schaan

Erscheinungsdaten:
Advent, Ostern,
Staatsfeiertag

Redaktionsschluss:
Ein Monat vor den
Erscheinungsdaten

Abonnementspreise:
CHF 20.– jährlich
(Inland)
CHF 25.– jährlich
(Ausland)
CHF 38.– jährlich
(Übersee)

Nachdruck:
Unter Quellenangabe
gestattet



INHALTSVERZEICHNIS

Zum Titelbild	2
Leitartikel	3
Unser Gast	4
Gedichte	5
Brauchtum	6
Hymne auf Liechtenstein	7
Zum Staatsfeiertag	8
Aus dem Fürstenhause	9
Vaterländische Gedenktage	10
Liechtensteinisches Landesmuseum	11
Kulturträger	27
Persönlichkeiten	28
Balzner Flurnamen	29
Schloss Gutenberg auf Briefmarken	30
Sagen	31
Die Tugend der Dankbarkeit	32
Kennen Sie Liechtenstein?	33
Lachendes Liechtenstein	34
Trachten – Brauchtumsbuch	35
Brauchtumskalender	36

Bildnachweis:
Adulf Peter Goop: S. 5
unten, 6, 7, 8, 9 Mitte
rechts, 28, 31, 34
Amt für Briefmarken-
gestaltung: S. 2, 30,
32 links
Landtagssekretariat: S. 4
EINTRACHT: S. 5 links
oben, S. 29 Mitte
P. Balzer: S. 5 rechts
oben. Brauchtumsbuch:
S. 9 links, rechts oben,
rechts unten, S. 35.
Amtlicher Lehrmittel-
verlag: S. 10 oben.
Adolf Marxer: S. 27
Balzner Neujahrsblät-
ter: S. 29 links oben
Walter Boss, Vaduz: S. 32.
Innenteil S. 11–26:
Abb. S. 11: Reto J. Has-
ler, Vaduz. Abb. S. 17
unten und Abb. S. 26
Walter Mair, Zürich. –
Übrige Abbildungen
Sven Beham, Fach-
bereich Fotografie des
Liechtensteinischen
Landesmuseums und
Bildarchiv Liechtenstei-
nisches Landesmuseum